



Die „Sanfte“ oder „Samtene“ Revolution der Tschechoslowakei war ein Teil der großen Umwälzungen in der Mitte Europas, die den Fall des Eisernen Vorhangs und das Ende des Ost-West-Konflikts zur Folge hatten. 20 Jahre danach erinnert der Adalbert Stifter Verein gemeinsam mit dem Tschechischen Zentrum an die Ereignisse des Jahres 1989.

20 Jahre „Samtene Revolution“ 1989 – 2009 Teil I

Spirituál kvintet und Literatur

Donnerstag, 5. November 2009, 19:00 Uhr
Kulturforum im Sudetendeutschen Haus
München, Hochstr. 8, Adalbert Stifter Saal
S-Bahn Rosenheimer Platz

Eintritt: 5,00 €/ ermäßigt 3,00 €



Das **Spirituál kvintet**, das auf eine fünfzigjährige Karriere zurückblicken kann, hat mit seiner Musik die Samtene Revolution in Prag begleitet.

Es ist bereits mehrmals auf Einladung des Adalbert Stifter Vereins aufgetreten und wird auch dieses Mal eine aktuelle Auswahl aus seinem Repertoire an Spirituals, Gospels, Renaissance-

Stücken und eigenen Kompositionen vorstellen.

Irena Budweiserová – Gesang
Zdenka Tichotová – Gesang, percussion
Jiří Holoubek - Gesang, Klassische Gitarre
Jiří Cerha - Gesang, Mundharmonika, percussion
Dušan Vančura - Gesang, Kontrabaß
Jiří Tichota – Gitarre, künstlerischer Leiter

Gemeinsam mit dem Prager Spirituál kvintet treten deutsche und tschechische Autoren auf, welche den Herbst 1989 auf unterschiedliche Weise literarisch verarbeiteten:

Jörg Bernig (Radebeul), **Ivan Binar** (Prag),
Daniela Fischerová (Prag), **Ursula Haas**
(München), **Bernhard Setzwein** (Waldmünchen)
und **Wolfgang Sréter** (München)



Eine Veranstaltung des Adalbert Stifter Vereins
gemeinsam mit dem Tschechischen Zentrum München

Gefördert von der Sudetendeutschen Stiftung und dem Haus des Deutschen Ostens

